

Bayernkader fordert SC Kegler

REGENSBURG (odw@): Kegeln

Aus dem Bereich des Sportkeglervereins Regensburg sind derzeit sechs Spieler im Landes- und Bundeskader vertreten. Mit Jürgen Pointinger und Taras Frydrak gehören zwei Zweitbundeligaspieler des SC Regensburg dazu.

Für beide Spieler geht es bei der Mitgliedschaft im Kader um zusätzliche Motivation im Leistungssport, aber auch um den Spaß, mit anderen bayerischen Größen zusammenzutreffen. Drei Mal jährlich finden die Kaderlehrgänge in Oberhaching statt. Zusätzlich finden Ländervergleiche statt, die der BSKV zukünftig auch mit internationalen Begegnungen krönen möchte. Aus den Lehrgängen nehmen sie ihre Aufgaben mit nach Hause, die dort mit ihren Trainern Dietmar Hueber und Max Pointinger abgestimmt werden. Die Trainingspläne sind zwar weitestgehend offen, aber die Zielsetzungen werden sowohl im fachlichen, als auch im überfachlichen Bereich vorgegeben. Für beide sind die Tipps sehr wichtig, die sie von den Landestrainern erhalten. Auch die Trainingsmethoden übernehmen beide sehr gerne und führen dabei als Beispiel an, mit verbundenen Augen kegeln zu müssen, wobei Koordinationsmängel schnell zu Tage treten. Als hilfreich bezeichnen beide die in den Lehrgängen auch mit Sportpsychologie angereicherten Vorträge. „Wir nehmen aus den Lehrgängen sehr viel mit“ stimmen beide überein, „wünschen uns aber, dass auch andere Mannschaftsmitglieder ihr Training etwas danach ausrichten“.

Dieser Wunsch hat natürlich sehr viel mit ihren Zielen zu tun. Sie möchten beide mit ihrem SC schnellstmöglich in die erste Bundesliga 120 Kugel aufsteigen, um sich mit den Größen in ihrem Sport messen zu können. Auch die weitere Zielsetzung, eventuell international spielen zu können ist mit der Bedingung an die Erstklassigkeit verknüpft. Frydrak hat dabei noch ein anderes Problem. Er kämpft seit Jahren um die Deutsche Staatsangehörigkeit, scheitert aber bisher an den Bestimmungen der Ukraine.

Der SC spielt in der neuen Saison das, international übliche, 120 Kugelspiel mit Punktwertung. Mit dieser Umstellung nahm der SC sogar einen Abstieg aus der ersten Liga 200 Kugeln in Kauf. „Diese Entscheidung wurde beim Sportclub mehrheitlich getragen“, so SC Teammanager Armin Forstner. Einer der wesentlichen Gründe, so Forstner, sei dabei der Wunsch der Kaderspieler gewesen, die, wenn sie weiterkommen wollen, nach den Vorgaben des Deutschen Keglerbundes, dieses System spielen müssen.

Steckbrief: Jürgen Pointinger geb. 1987; Hatte sich in der Jugend zunächst dem Fußball und parallel dem Kegelsport zugewendet. Kegelstart war 1998 beim TV Barbing. Pointinger ist seit 2008 Mitglied beim SC Regensburg und hat seitdem 94 Spiele für den SC bestritten. Beste Leistung im 200 Kugelspiel 1077 bei den Bayerischen Meisterschaften in München. Kadermitglied seit etwa 10 Jahren.

Taras Frydrak: geb. 1990; entdeckte seinen Sport im Jahr 2000 beim SC Regensburg, spielt seit der U 14 beim SC und hat bisher 163 Spiele bei den Män-

Waeber Heidi und Dieter, Minoritenweg 17, 93161 **Sinzing**,

Tel.: 0941 31186 Fax: 0941/ 399 72 30

Empfänger: MZ, Sportredaktion, „odw“

Fax No: 207 124

No: 130812 Kader SC Herren

Datum:19.08.2013

ern des SC bestritten. Bestleistung im 200 Kugelspiel 1098. Wurde entdeckt bei den Sichtungslehrgängen bereits als U 14 Spieler, schaffte sofort den Sprung in den U 18 und danach den Sprung in den bayerischen U 23 Kader. (odw)



Photo: Taras Frydrak und Jürgen Pointinger v.l.